

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Orsrates Waffensen
vom 13.11.2014**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:44 Uhr

Anwesend sind:

Entschuldigt fehlen:

Einwohnerfragestunde

OBM Leefers eröffnet um 19:57 Uhr die Einwohnerfragestunde.

ORM Holsten berichtet, dass er zum wiederholten Male auf nicht registrierte Waffen in Privateigentum angesprochen wurde. Die Person, die ihn angesprochen habe, wolle anonym bleiben und nach seiner Einschätzung könne eine latente Gefahr für die Allgemeinheit bestehen. Ihm sei vorgeworfen wurden, dass der Ortsrat „nur weg gucke“ und nichts tue. Er betont, dass er die Polizei benachrichtigen würde wenn er etwas zu diesen Waffen wüsste. Diejenigen die etwas wissen, sollten sich an den Ortsrat oder direkt an die Polizei wenden. Auf Nachfrage von ORM Poppe ergänzt er, dass einige Waffen und entsprechende Munition vorhanden sein sollen und dass man sich Sorgen mache.

ORM Poppe betont, dass es Sache der Polizei sei hier Informationen zum Sachverhalt zu sammeln.

OBM Leefers bekräftigt, dass eine Thematisierung gut sei und stellt klar, dass die Menschen aus Angst nicht die Waffenbesitzer verraten würden.

Bgm Weber fügt hinzu, dass die Gefahrenabwehr und der Personenschutz oberste Priorität habe. Er habe Kenntnis von der Problematik. Das Problem sei für eine öffentliche Sitzung nicht geeignet und man müsse detailliert über den Sachverhalt befinden.

ORM Holsten stellt klar, dass es ihm nicht um einer Beratung des Themas gehe. Es solle auch vor dem Hintergrund des „nichts tun“ zumindest angesprochen werden in einer öffentlichen Sitzung. Er betont, dass der Ortsrat sich zum Sachverhalt einige Gedanken mache und dass man, als Mitglied des Orsrates genauso wie die Polizei oder der Bürgermeister für Hinweise offen sei.

ORM Hastedt schlägt ORM Holsten vor, dass die Personen, die ihn zum Verbleib der Munition und Waffen ansprechen, dies direkt der Polizei mitteilen.

Auf Mitteilung eines Einwohners stellt OBM Leefers fest, dass auf dem Gehweg

der Straße „Unter den Eichen“ bei Haus Nr. 2 drei bis vier Gehwegplatten hochstehen. Vor Nr. 9, 11 und 19 in der Waffensener Dorfstraße sei das gleiche Problem vorhanden. Der Landkreis sei Eigentümer der Waffensener Dorfstraße.

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	VorlNr.
--------------	--	---------

OBM Leefers eröffnet um 20:03 Uhr die Sitzung mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit des Ortsrates Waffensen.

EStRin Nadermann stellt sich dem Ortsrat Waffensen kurz vor und berichtet zudem von ihrem beruflichen Werdegang. Sie freue sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Bgm Weber bedankt sich bei allen Wählern und bekundet seine Freude über den neuen Start in das Amt für EStRin Nadermann und sich. Es sei eine Chance für Rotenburg und die Ortschaften zusammen etwas Neues zum Wohle aller zu entwickeln. Er schätze Waffensen als Kleinod und Investitionen durch Verwaltungsarbeit, -leitung und durch andere sei in die Infrastruktur nötig. Besonders die Schule sei erhaltenswert und dafür müssten junge Familien in Waffensen bauen können. Denn Waffensen solle sich weiterentwickeln und das Dorf habe einige Wettbewerbe wie „Unser Dorf soll schöner werden“ gut gemeistert. Er freue sich auf eine gute Zusammenarbeit sowie die aktive und kreative Gestaltung.

TOP 2	Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge	VorlNr.
--------------	--	---------

Der Ortsrat Waffensen stellt die vorliegende Tagesordnung fest.

TOP 3	Genehmigung der Niederschrift vom 07.08.2014	VorlNr.
--------------	---	---------

Beschluss:

Die Niederschrift vom 07.08.2014 wird mit einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

TOP 4	Bericht über die Arbeit der AGENDA/Dorfentwicklungsplan	VorlNr.
--------------	--	---------

OBM Leefers berichtet, dass die Agenda-Arbeitsgruppe wieder tätig sei und Herr Ingo Jagels in einer Sitzungsunterbrechung zum Dorfentwicklungsplan vortrage. Er unterbricht hierfür von 20:14 Uhr bis 20:27 Uhr die Sitzung.

TOP 5	Suedlink, Bericht über den Planungsstand durch einen Vertreter der BI Waffensen	VorlNr.
--------------	--	---------

ORM Holsten berichtet von der Stromtrasse und betont, dass sie aus Sicht der BI unsinnig sei. Denn die Trasse würde nicht den ihr angedachten Zweck erfüllen. Neu und sorgbereitend sei allerdings, dass Bürgermeister der umliegenden Ortschaften auf die Idee gekommen seien, in den Planungskorridor des Suedlink weitere Stromleitungen etc., einzuplanen. Der Ortsrat und der Ortsbürgermeister müssten dagegen wirken.

ORM Siegmann fragt, um welche weiteren Stromleitungen es sich handelt.

ORM Holsten antwortet, dass es um eine Stromleitung gehe die von Stade nach Landesbergen verlaufe. In der Rotenburger Rundschau sei am 26.10.2014 zu lesen gewesen, dass diese ertüchtigt werden solle und der Hellweger Bürgermeister hier anmerkt, dass man die Stromleitung und zwei weitere in einen neuen Korridor zusammenfassen könne. Und dieser neue Korridor sei der des Suedlinks.

OBM Leefers vermutet, dass die geplanten Leitungen in Norddeutschland nicht geändert werden. Man könne aber als Ortschaft auf einige Kilometer Abstand und auf die unterirdische Verlegung der Stromtrasse beharren. Dies sei möglich und im gesamten Verhältnis nicht zu teuer im Gegensatz zu den jetzigen Strompreiserhöhungen aufgrund der Energiewende. Diejenige die zufällig an der Trasse wohnen, sollten nicht die Last für die Profiteure tragen.

Bgm Weber betont, dass seiner Ansicht nach kein Erfordernis für den Bau der Stromtrasse bestehe. Es sei denn, dass man den Kohlestrom des Nordens über den Suedlink in den Süden transportieren wolle. Er sei der Meinung des Geschäftsführers der Stadtwerke Rotenburg Herrn David, dass eine dezentrale Stromerzeugung sinnvoll sei.

TOP 6	Auftrag zur Erteilung einer Umbau-/Neubauplanung für das Feuerwehrgerätehaus	VorlNr.
--------------	---	---------

OBM Leefers betont, dass ein Anbau oder ein Neubau des Feuerwehrgebäudes zur Schaffung eines Umkleideraumes nötig sei. Er zitiert den Beschluss des Ortsrates Waffensen vom 29.03.2012: „Der Ortsrat Waffensen beschließt einstimmig, den Ortsbürgermeister und die Stadt Rotenburg (Wümme) aufzufordern, konstruktive Gespräche zur Bereitstellung eines Umkleideraumes für das Feuerwehrgerätehaus zu führen.“. Das zweite Fahrzeug sei zwischenzeitlich angeschafft worden und neue Aufgaben im Industriegebiet Hohenesch seien hinzugekommen.

Die Sitzung wird um 20:43 Uhr kurz unterbrochen, um dem Ortsbrandmeister Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

ORM Jessat stellt nach Wiedereröffnung der Sitzung fest, dass bei der Planung des Feuerwehrgebäudes genau überlegt werden müsse, ob ein Um- oder Neubau sinnvoll ist. Die Aufstockung in Unterstedt sei in Augen des Prüfers nicht gelungen und diese Situation sei für Waffensen nicht wünschenswert.

Bgm Weber berichtet, dass zwar so wenig Haushaltsmittel wie möglich ausgegeben werden sollen aber andererseits der Brandschutz und die damit verbundene ehrenamtliche Arbeit sehr wichtig sei. Die vorgegebenen Standards sollten erfüllt werden. Er schließe sich dem Vorschlag von ORM Jessat zur Prüfung beider Varianten also Um- und Neubau des Feuerwehrhauses an.

Beschluss:

Der Ortsrat Waffensen empfiehlt einstimmig einen Betrag von 20.000,00 € im Haushalt 2015 für die Planungskosten des Feuerwehrgerätehauses zu veranschlagen.

TOP 7	Abschluss eines Wartungsvertrages und Anschaffung einer Funkfernsteuerung für das Läutwerk der Betglocke	VorlNr.
--------------	---	---------

OBM Leefers berichtet, dass die Anschaffungen aufgrund des Sturmschadens nötig geworden sei und die vorgeschlagene Technik einige Verbesserungen mit sich bringen. Zum vor-

ORM Poppe war bei der Beratung und Abstimmung nicht anwesend.

TOP 11 Abrechnung der Ein-/Auszahlungen für die lfd. Verwaltungstätigkeiten der Ortschaft Waffensen für das Jahr 2013 VorlNr.

OBM Leefers erläutert die vorliegenden Zahlen

Der Ortsrat Waffensen nimmt die Informationen einstimmig zur Kenntnis.

TOP 12 Abrechnung der Ein-/Auszahlungen für die Investitionstätigkeit der Ortschaft Waffensen für das Jahr 2013 VorlNr.

OBM Leefers stellt die Abrechnung vor.

ORM Jessat ergänzt, dass zum Glück ab 2014 zur Errechnung der Mittel ein höherer „Pro-Kopf-Betrag“ für alle Ortschaften gelte.

Beschluss:

Der Ortsrat Waffensen nimmt die Abrechnung einstimmig zur Kenntnis.

TOP 13 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ortsratsmitglieder VorlNr.

TOP 13.1 Zensus-Klage VorlNr.

Bgm Weber erläutert, dass es in Bremerhaven eine Klage gegen das Ergebnis des Zensus gegeben habe. Die Entscheidung des Gerichtes sei, dass das Ergebnis des Zensus akzeptiert werden müsse.

TOP 13.2 Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag VorlNr.

OBM Leefers berichtet, dass der geplante Gottesdienst im Mehrgenerationenhaus zum Volkstrauertag dieses Jahr nicht stattfindet. Alternativ dazu sei eine Ehrenkranzniederlegung am Ehrenmal in Begleitung der Feuerwehr mit Fackeln geplant. Treffpunkt sei um 17:00 Uhr an der Betglocke.

TOP 13.3 Sammlungen für den Volksbund der deutschen Kriegsgräberfürsorge e. V. VorlNr.

OBM Leefers berichtet, dass die Sammlungen für den Volksbund der deutschen Kriegsgräberfürsorge e. V. vom Waffensener Schützenverein durchgeführt werden.

TOP 13.4 Asylbewerber VorlNr.

OBM Leefers berichtet, dass mit der Aufnahme von Asylbewerbern zu rechnen sei und er sich eine Willkommenskultur wünsche. Er berichtet von einer Geburtstagsfeier, bei der die

Jubilarin von ihrer Flucht von Ostpreußen nach Deutschland berichtet habe. Dies sei ein gutes Beispiel für eine gelungene Integration gewesen und heutzutage solle man ebenfalls Flüchtlinge willkommen heißen.

Bgm Weber bestätigt, dass weitere Asylbewerber möglicherweise in Rotenburg (Wümme) aufgenommen werden müssen und dass diese in der Stadt und den Ortschaften willkommen sein sollen.

TOP 13.5 Geschwindigkeitsmessanlage in der Waffensener Dorfstraße VorlNr.

ORM Siegmann regt an, dass die Geschwindigkeitsmessanlage in der Waffenser Dorfstraße aufgebaut werden soll.

OBM Leefers bestätigt, dass er diese Anregung an Herrn Knabe weiterleitet.

TOP 13.6 Straßenausbesserung in der Straße "Lerchenberg" VorlNr.

ORM Jessat bittet darum, dass in der Straße "Lerchenberg" die Fahrbahnstreifen sowie die bestehenden Versackungen ausgebessert bzw. beseitigt werden.

ORM Poppe wird um Beseitigung der genannten Mängel gebeten.

TOP 13.7 Gerätehaus auf dem Friedhof VorlNr.

ORM Köhnken berichtet, dass das Gerätehaus auf dem Friedhof in einem allgemein schlechten Zustand ist.

ORM Poppe antwortet, dass das Gerätehaus über die Hand- und Spanndienste erneuert werde.

TOP 13.8 Bushäuschen VorlNr.

ORM Köhnken berichtet, dass er auf den Zustand des Bushäuschens angesprochen wurde, da die Dachverkleidung mangelhaft sei.

ORM Poppe sagt eine Prüfung zu. Er vermute, dass das Häuschen abgängig sei.

TOP 13.9 Erhalt der Waffensener Eichen durch die Leimring-Aktion VorlNr.

ORM Hastedt fragt, ob die Leimring-Aktion zum Erhalt der Waffensener Eichen erfolgreich war. Er sei dazu vom Förster, Herrn Schild, befragt worden.

OBM Leefers berichtet, dass die Leimring-Aktion überaus erfolgreich war und es allerdings auch gut sei, dass die Ringe wieder abgenommen wurden. Förster Herr Küpper habe andere Argumente gegen die Leimringe vorgetragen, denn andere Insekten etc. sich gegebenenfalls über Gebühr vermehren würden und so schädlicher seien als der Frostspanner. Wenn, wie jetzt keine Gefahr im Verzuge sei, sei die damals richtige Aktion nicht mehr nötig.

ORM Hastedt erkundigt sich nach dem Sachstand rund um die Errichtung des neuen Waldklassenzimmers und fragt, ob das Klassenzimmer in Vergessenheit geraten sei.

OBM Leefers berichtet, dass das nicht der Fall sei und das Waldklassenzimmer im nächsten Jahr wieder aufgebaut werde.. Die Mercedes-Stiftung werde über die Finanzierung (rund 10.000,00 €) im Frühjahr 2015 entscheiden. Sollte die Stiftung das Geld nicht bereitstellen, werde die Stadt das Klassenzimmer bezahlen. An einem Aktionstag solle das Waldklassenzimmer dann unter Beteiligung des WANABU und der Dorfeinwohner aufgebaut werden.

OBM Leefers schließt die Sitzung um 21:44 Uhr.

gez. Ortsbürgermeister

gez. Protokollführer/in

Die Vorlagen sind Bestandteil der Niederschrift.